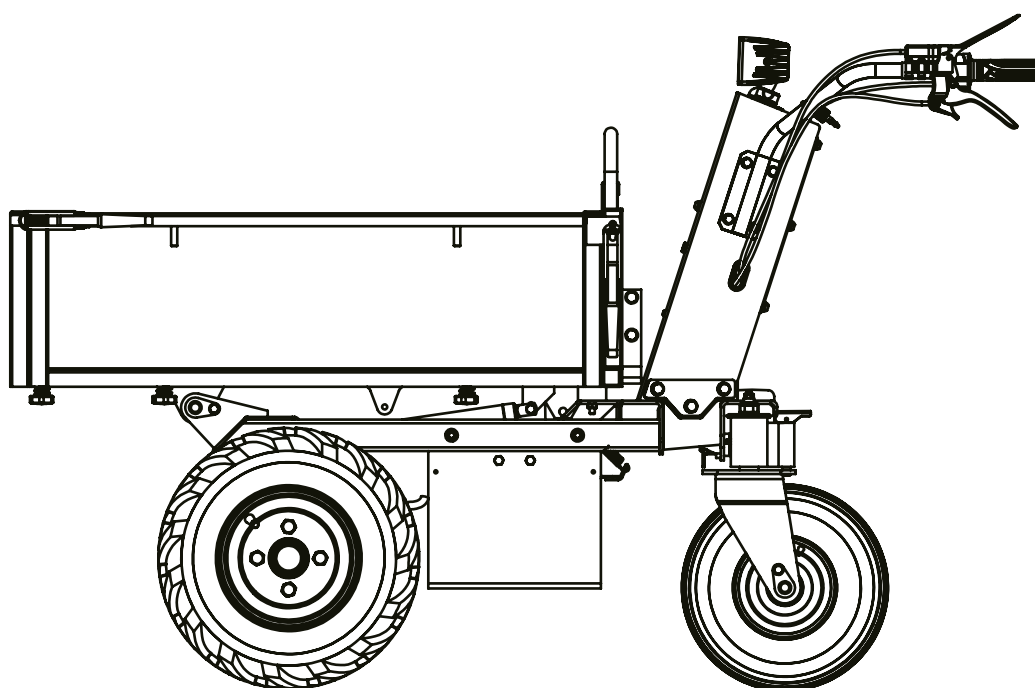




**BLUEBIRD
INDUSTRIES**



MOTORISCHE SCHUBKARRE

Betriebsanleitung

MODELLNUMMER: WB 500 EB

SERIENNUMMER: _____

Sowohl die Modellnummer als auch die Seriennummer befinden sich auf dem Hauptetikett.
Beide sollten an einem sicheren Ort für die zukünftige Verwendung notiert werden.

ZU IHRER SICHERHEIT

**DAS GESAMTE HANDBUCH LESEN UND VERSTEHEN, BEVOR DAS GERÄT
IN BETRIEB GENOMMEN WIRD**

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung	2
Spezifikationen	2
Symbole	2
Persönliche Sicherheit	3
Gebrauch und Pflege von Elektrowerkzeugen	4
Gebrauch und Pflege von Akkuwerkzeugen	4
Kundendienst	5
Spezifische Sicherheitsvorschriften	5
Gelieferte Inhalte	6
Montage	7
Den eigenen Carrier kennen	8
Betrieb der elektrischen Schubkarre	9
Wartung	13
Lagerung	13
Hinweise zur Entsorgung	13
Fehlerbehebung	14

EINFÜHRUNG

Ihre neue elektrische Schubkarre wird Ihre Erwartungen übertreffen. Sie wurde unter Einhaltung strenger Qualitätsstandards hergestellt, um höchste Leistungsanforderungen zu erfüllen. Sie werden feststellen, dass Ihr neues Produkt einfach und sicher zu bedienen ist und Ihnen bei angemessener Wartung viele Jahre zuverlässigen Dienst bietet.



Lesen Sie vor der Inbetriebnahme des Geräts das gesamte Benutzerhandbuch sorgfältig durch. Achten Sie besonders auf die Vorsichtsmaßnahmen und Warnhinweise.

Eigenschaften

Tragfähigkeit	1000W 48V bürstenloser Gleichstrommotor
Bremssystem	Elektromagnetische Bremse
Batterie	48V 20Ah/32Ah Bleiakku
Batterieladungszeit	8 -10 Std.
Ladezeit	6- 7 Std.
Betriebslast	501 kg
Tragfähigkeit	23,6 m³
Kippgeschwindigkeit	Manuell, Hydraulikzylinder
	0-1,49 km/h
Vorschubgeschwindigkeit	Höchstgeschwindigkeit 0-4,9 km/h
	Mittlere Geschwindigkeit 0-4,1 km/h
	Niedrige Geschwindigkeit 0-3,3 km/h

UMWELTFREUNDLICH



Recyceln Sie unerwünschte Materialien, anstatt sie als Abfall zu entsorgen. Alle Werkzeuge, Schläuche und Verpackungen müssen verwendet, zum örtlichen Recyclingzentrum gebracht und sicher sowie umweltgerecht entsorgt werden.

SYMBOLERKLÄRUNG

Das Typenschild Ihrer Maschine kann Symbole anzeigen. Diese stehen für wichtige Produktinformationen oder Gebrauchsanweisungen.



Achtung! Das Ignorieren von Sicherheitskennzeichnungen und Warnhinweisen an der Maschine sowie das Missachten von Sicherheits- und Bedienungsanweisungen kann zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen.



Lesen Sie diese Anweisungen sorgfältig durch.



Augenschutz tragen. Gehörschutz tragen



Schutzhandschuhe tragen.



Tragen Sie Sicherheitsschuhe.



Beim Rückwärtsfahren bei niedriger Motordrehzahl die Kupplungshebel langsam betätigen und sicherstellen, dass sich keine Hindernisse hinter Ihnen befinden.



Halten Sie Hände und Füße von den Ketten fern



Es ist verboten, auf der Maschine zu sitzen und Personen zu transportieren.



Um Verletzungen bei Wartungsarbeiten zu vermeiden, dürfen Wartungsarbeiten nur durchgeführt werden, wenn der Dumper auf sicherem Untergrund steht und sicher blockiert ist.



Bedienen Sie die Maschine nicht bei Regen.



Halten Sie Ihre Hände von allen rotierenden Teilen fern.



Unbeteiligte fernhalten.



Nicht zum Transport von Personen verwenden.



Die Lampe nicht fixieren während sie in Betrieb ist.



WARNUNG Gefahr des Quetschens und Einklemmens. Halten Sie während des Betriebs die Hände frei.

SICHERHEIT

Allgemeine Sicherheitsvorschriften

Das eigene Gerät verstehen

Lesen und verstehen Sie das Bedienerhandbuch und die an der Häcksler angebrachten Etiketten. Lernen Sie seine Anwendung und seine Einschränkungen sowie die potenziellen spezifischen Risiken, die ihn kennzeichnen.

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Abbildungen und Spezifikationen, die mit diesem Werkzeug geliefert werden, Elektrowerkzeug. Die Nichtbeachtung der nachstehenden Anweisungen kann zu Stromschlägen, Bränden und/oder schweren Verletzungen führen. Bewahren Sie alle Warnhinweise und Anweisungen für zukünftige Referenz auf. Der Begriff „Werkzeug elektrisch“ in den Warnhinweisen bezieht sich auf Ihr Elektrowerkzeug, das entweder netzbetrieben (mit Kabel) oder akkubetrieben (kabellos) ist.

Arbeitsbereich

- a) Halten Sie den Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. Die unordentliche oder dunkle Bereiche erhöhen das Risiko von Unfällen.
- b) Elektrowerkzeuge nicht in explosionsgefährdeten Atmosphären verwenden, wie zum Beispiel in Gegenwart von Flüssigkeiten, Gasen oder Stäuben entzündlichen Stoffen. Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die Staub oder Dämpfe entzünden können.
- c) Halten Sie Kinder und Zuschauer fern, während Sie ein Elektrowerkzeug benutzen. Ablenkungen können dazu führen, dass Sie die Kontrolle verlieren.

Persönliche Sicherheit

Verstand, wenn Sie ein Elektrowerkzeug benutzen. Verwenden Sie nicht ein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit während des Betriebs von Elektrowerkzeugen kann zu schweren Verletzungen führen.

- b) Verwenden Sie persönliche Schutzausrüstung. Tragen Sie immer einen Augenschutz. I Schutzausrüstung wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Helm oder Gehörschutz, die für die jeweiligen Bedingungen verwendet werden, verringern das Risiko von Verletzungen.
- c) Unbeabsichtigtes Starten verhindern. Stellen Sie sicher, dass der Schalter ausgeschaltet ist, bevor Sie das Gerät an die Stromquelle und/oder den Akku anschließen, das Werkzeug aufnehmen oder transportieren. Elektrowerkzeuge mit dem Finger am Schalter zu tragen oder Elektrowerkzeuge mit eingeschaltetem Schalter mit Strom zu versorgen erhöht das Risiko von Unfällen.
- d) Entfernen Sie alle Einstell- oder Schraubenschlüssel bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten. Ein Schlüssel oder ein Schraubenschlüssel, der an einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befestigt ist, kann Verletzungen verursachen an Personen.
- e) Überschreiten Sie nicht die Grenzen. Halten Sie immer einen sicheren Stand und das richtige Gleichgewicht. Dies ermöglicht es Ihnen, das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser zu kontrollieren.

f) Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung von beweglichen Teilen fern. Weite Kleidung, Schmuck oder lange Haare können sich in beweglichen Teilen verfangen.

g) Falls Vorrichtungen zum Anschluss von Staubabsaug- und Sammelanlagen vorgesehen sind, stellen Sie sicher, dass diese ordnungsgemäß angeschlossen und verwendet werden. Die Verwendung einer Staubabsaugung kann die mit Staub verbundenen Risiken verringern.

h) Lassen Sie nicht zu, dass die durch häufigen Gebrauch der Werkzeuge erworbene Vertrautheit dazu führt, dass Sie nachlässig werden und die Sicherheitsgrundsätze der Werkzeuge ignorieren. Eine unachtsame Handlung kann in Sekundenbruchteilen schwere Verletzungen verursachen.

i) Betätigen Sie die Maschine nicht bei Regen. Dies kann zu Kontrollverlust, Ausrutschen und Stürzen führen, die das Risiko von Personenschäden erhöhen können.

Gebrauch und Pflege von Elektrowerkzeugen

a) Erzwingen Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie das richtige Elektrowerkzeug für Ihre Anwendung. Das richtige Elektrowerkzeug erledigt die Arbeit besser und sicherer mit der dafür vorgesehenen Geschwindigkeit.

b) Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht, wenn der Schalter es nicht ein- und ausschaltet. Jedes Elektrowerkzeug, das nicht mit dem Schalter gesteuert werden kann, ist gefährlich und muss repariert werden.

d) Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf und lassen Sie Personen, die mit dem Elektrowerkzeug oder diesen Anweisungen nicht vertraut sind, das Elektrowerkzeug nicht benutzen. Elektrowerkzeuge sind in den Händen ungeschulter Benutzer gefährlich.

e) Wartung von Elektrowerkzeugen und Zubehör. Überprüfen Sie auf Fehlstellungen oder Blockierungen beweglicher Teile, Brüche von Teilen und alle anderen Bedingungen, die die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigen könnten. Wenn beschädigt, lassen Sie das Elektrowerkzeug vor der Verwendung reparieren. Viele Unfälle werden durch Elektrowerkzeuge verursacht, die sich in schlechtem Wartungszustand befinden.

g) Verwenden Sie das Elektrowerkzeug, das Zubehör und die Werkzeugaufsätze usw. gemäß diesen Anweisungen und unter Berücksichtigung der Arbeitsbedingungen und der auszuführenden Arbeit. Die Verwendung des Elektrowerkzeugs für andere als die vorgesehenen Arbeiten kann zu gefährlichen Situationen führen.

h) Halten Sie Griffe und Griffoberflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett. Rutschige Griffe und Halteflächen ermöglichen keine sichere Handhabung und Kontrolle des Werkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

Gebrauch und Pflege von Akkuwerkzeugen

a) Laden Sie nur mit dem vom Hersteller angegebenen Ladegerät auf. Ein für einen bestimmten Batterietyp geeigneter Lader kann bei Verwendung mit einer anderen Batterie eine Brandgefahr verursachen.

b) Verwenden Sie Elektrowerkzeuge nur mit speziell dafür vorgesehenen Akkus. Die Verwendung jeglicher anderer Batterien kann zu Verletzungs- und Brandgefahr führen.

c) Wenn die Batterie nicht in Gebrauch ist, halten Sie sie von anderen Gegenständen wie Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen fern, die miteinander verbunden werden können. Das Kurzschließen der Batteriepole kann zu Verbrennungen oder einem Brand führen.

d) Bei unsachgemäßer Handhabung kann Flüssigkeit aus der Batterie austreten; Kontakt vermeiden. Bei versehentlichem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn Flüssigkeit mit den Augen in Kontakt kommt, suchen Sie einen Arzt auf. Das Austreten von Batteriesäure kann zu Reizungen oder Verätzungen führen.

e) Verwenden Sie keine beschädigten oder veränderten Akkus oder Werkzeuge. Beschädigte oder veränderte Batterien können ein unvorhersehbares Verhalten zeigen, was zu Brand, Explosion oder Verletzungsgefahr führen kann.

f) Setzen Sie den Akku oder das Werkzeug keinem Feuer oder übermäßiger Hitze aus. Das Aussetzen von Feuer oder Temperaturen über 130 °C kann zu Explosionen führen. HINWEIS: Die Temperatur „130 °C“ kann durch die Temperatur „265 °F“ ersetzt werden.

g) Befolgen Sie alle Ladeanweisungen und laden Sie den Akku oder das Werkzeug nicht außerhalb des in den Anweisungen angegebenen Temperaturbereichs. Unsachgemäßes Laden oder Laden außerhalb des angegebenen Temperaturbereichs kann die Batterie beschädigen und das Brandrisiko erhöhen.

Kundendienst

a) Lassen Sie das Elektrowerkzeug von qualifiziertem Personal reparieren das nur identische Ersatzteile verwendet. Dies gewährleistet die dauerhafte Sicherheit des Elektrowerkzeugs.

b) Reparieren Sie niemals eine beschädigte Batterie. Die Wartung der Akkus muss durchgeführt werden nur vom Hersteller oder von autorisierten Serviceanbietern. Stellen Sie das Gerät niemals auf einer geneigten Fläche ab.

c) Für Akkuwerkzeuge:

1. Anweisungen zum Laden des Akkus, Informationen zum zulässigen Umgebungstemperaturbereich für die Verwendung und Lagerung von Werkzeugen und Akkus sowie zum empfohlenen Umgebungstemperaturbereich für das Ladesystem während des Ladevorgangs;

2. Für ein Akkuwerkzeug, das mit einem herausnehmbaren oder abnehmbaren Akku verwendet werden soll: Anweisungen, die geeignete Akkus für die Verwendung angeben, z. B. durch eine Katalognummer, eine Seriennummer oder ein Äquivalent;

3. Anweisungen, die das geeignete Ladegerät für die Verwendung angeben, z. B. durch eine Katalognummer, eine Serienidentifikation oder ein Äquivalent.

4. Wenn der Akku-Pack nicht in Gebrauch ist, halten Sie ihn von anderen Metallgegenständen fern, wie Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Verbindung von einem Pol zum anderen herstellen können. Ein Kurzschluss zwischen den Batteriepolen kann zu Verbrennungen oder Bränden führen.

5. Unter Missbrauchsbedingungen kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten; vermeiden Sie den Kontakt. Bei versehentlichem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit mit den Augen in Kontakt kommt, suchen Sie außerdem einen Arzt auf. Die aus dem Akku austretende Flüssigkeit kann Reizungen oder Verbrennungen verursachen.

Spezifische Sicherheitsvorschriften

Untersuchen Sie den Arbeitsbereich sorgfältig, halten Sie ihn sauber und frei von Schutt, um Stolperfallen zu vermeiden. Arbeiten Sie auf ebenem Boden.

Platzieren Sie niemals einen Körperteil dort, wo er bei einer Bewegung während der Montage, Installation, des Betriebs, der Wartung, Reparatur oder des Transports gefährdet wäre.

Halten Sie alle Passanten, Kinder und Haustiere mindestens 23 Meter entfernt. Wenn sie sich nähern, das Gerät sofort anhalten.

Steigen Sie nicht auf die Kippmulde und befördern Sie niemals Passagiere.

Parken Sie die Maschine niemals an einem Ort mit instabilem Boden, der nachgeben könnte, insbesondere wenn sie beladen ist.

Die Kupplungshebel vor dem Starten des Motors auskuppeln.

Starten Sie den Motor vorsichtig gemäß den Anweisungen und halten Sie Ihre Füße von den beweglichen Teilen fern.

Verlassen Sie niemals die Bedienposition, solange der Motor läuft.

Halten Sie das Gerät während des Betriebs immer mit beiden Händen. Halten Sie den Lenker fest im Griff. Beachten Sie, dass die Maschine unerwartet nach oben springen oder nach vorne schnellen kann, wenn sie auf vergrabene Hindernisse wie große Steine trifft.

Gehen Sie, laufen Sie niemals mit der Maschine.

Überladen Sie die Kapazität der Maschine nicht. Fahren Sie mit einer sicheren Geschwindigkeit, die Sie an die Hangneigung, die Straßenoberflächenbedingungen und das Gewicht der Ladung anpassen.

Seien Sie äußerst vorsichtig, wenn Sie rückwärts fahren oder die Maschine zu sich ziehen.

Seien Sie äußerst vorsichtig, wenn Sie auf oder über unbefestigte Straßen, Gehwege oder Straßen fahren. Achten Sie auf versteckte Gefahren oder Verkehr.

Auf weichem Untergrund fahren Sie im ersten Gang/ Rückwärtsgang. Beschleunigen Sie nicht schnell, machen Sie keine scharfen Kurven und halten Sie nicht abrupt an.

Seien Sie besonders vorsichtig beim Arbeiten auf vereistem Boden, da die Maschine ins Rutschen geraten kann.

Wenn möglich, vermeiden Sie das Fahren auf kiesigem Flussbett, auf Schotter, Stahlbeton, unebenem Gelände, Baumstämmen usw., da solche Einsätze tödliche Schäden verursachen oder die Lebensdauer der Ketten verringern können.

Verwenden Sie die Maschine nicht in engen Bereichen, in denen die Gefahr besteht, dass der Bediener zwischen der Maschine und einem anderen Objekt eingeklemmt wird.

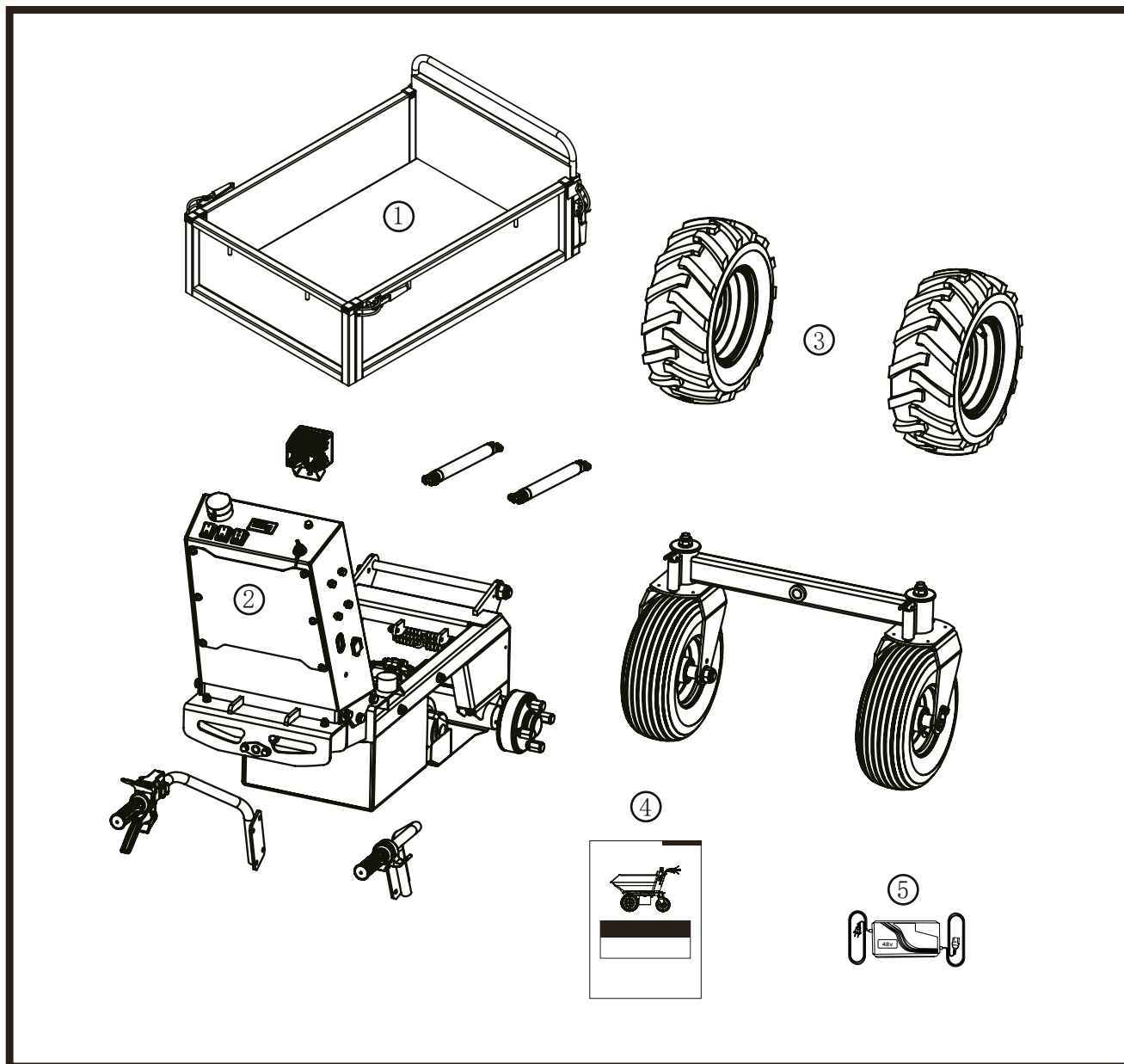
Verwenden Sie das Gerät niemals an Hängen mit einem Winkel von mehr als 20°.

Wenn Sie sich auf einem Hang bewegen, sowohl vorwärts als auch rückwärts, achten Sie immer darauf, dass das Gewicht gleichmäßig verteilt ist. Bewegen Sie sich immer parallel zum Hang (bergauf oder bergab).

Beim Entleeren des Dumpers verschiebt sich der Schwerpunkt ständig, und die Bodenverhältnisse sind entscheidend für die Stabilität der Maschine. Für Dumper, die auf weichem Untergrund arbeiten und wenn die Ladung am Aufbau haftet, z. B. nasser Lehm, bestehen besondere Risiken.

MITGELIEFERTE INHALTE

Die elektrische Schubkarre wird teilweise vormontiert geliefert und in einer sorgfältig verpackten Verpackung versendet. Nachdem alle Teile aus der Verpackung entfernt wurden, sollten Sie Folgendes haben:

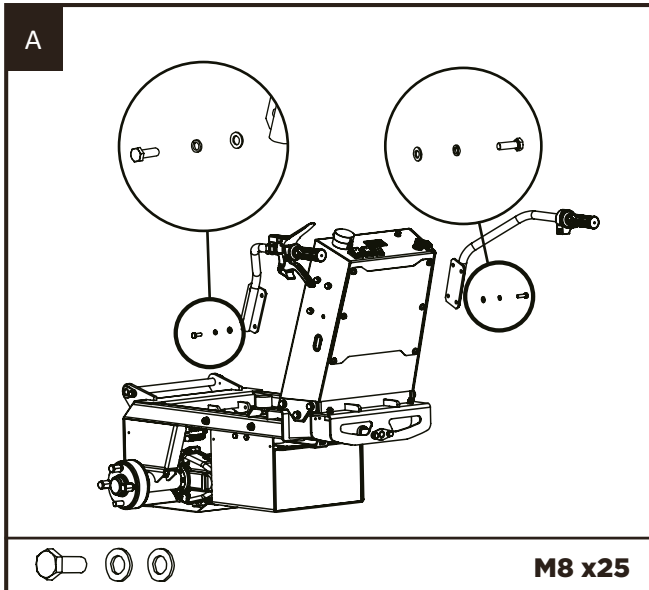


1. Landwirtschaftliche Mulde
2. Hauptrahmen
3. Räder
4. Bedienungsanleitung
5. Ladegerät

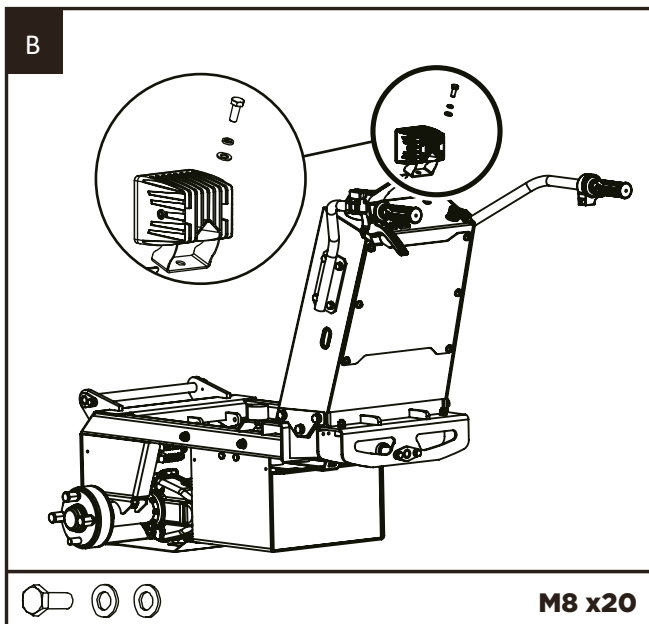
MONTAGE

Wenn Sie die folgenden Montageanweisungen befolgen, ist das Gerät in wenigen Minuten zusammengebaut.

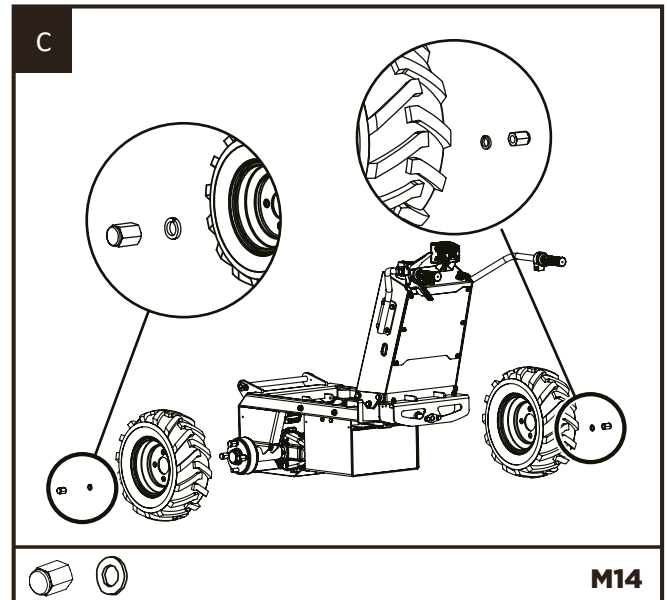
Maschinenmontage



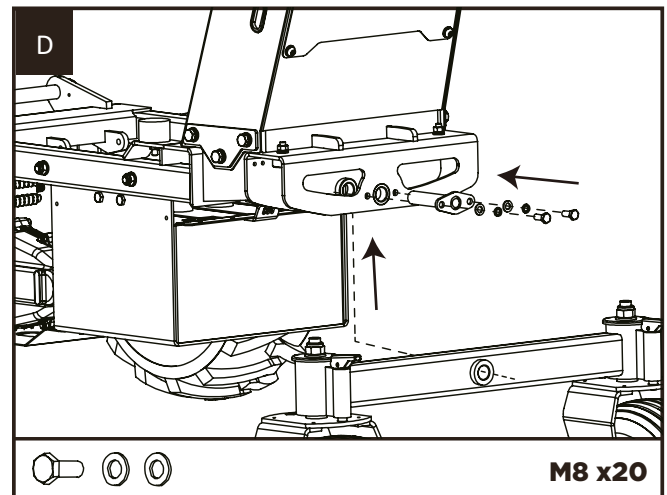
Montieren Sie das Licht und befestigen Sie es mit den M8-Muttern.



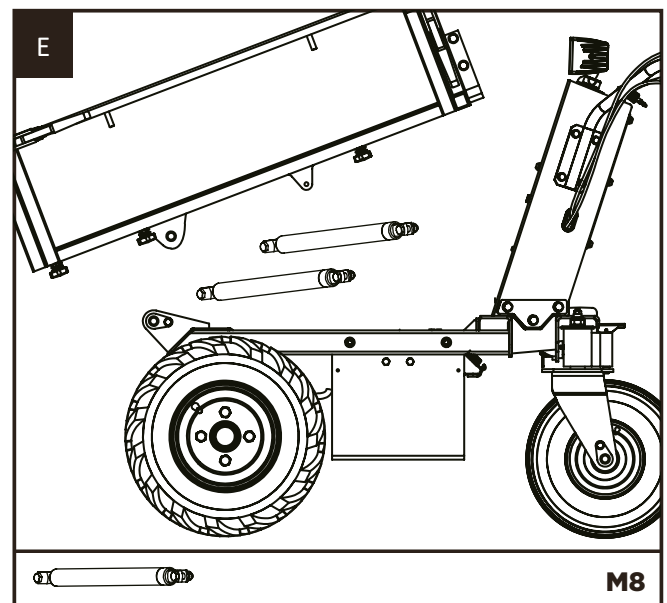
Montieren Sie das Licht und befestigen Sie es mit den M8X20-Muttern



Montieren Sie die Vorderräder und befestigen Sie sie mit der M14-Mutter und der Federscheibe. Montieren Sie die Hinterräder und befestigen Sie sie mit der Hinterachse.



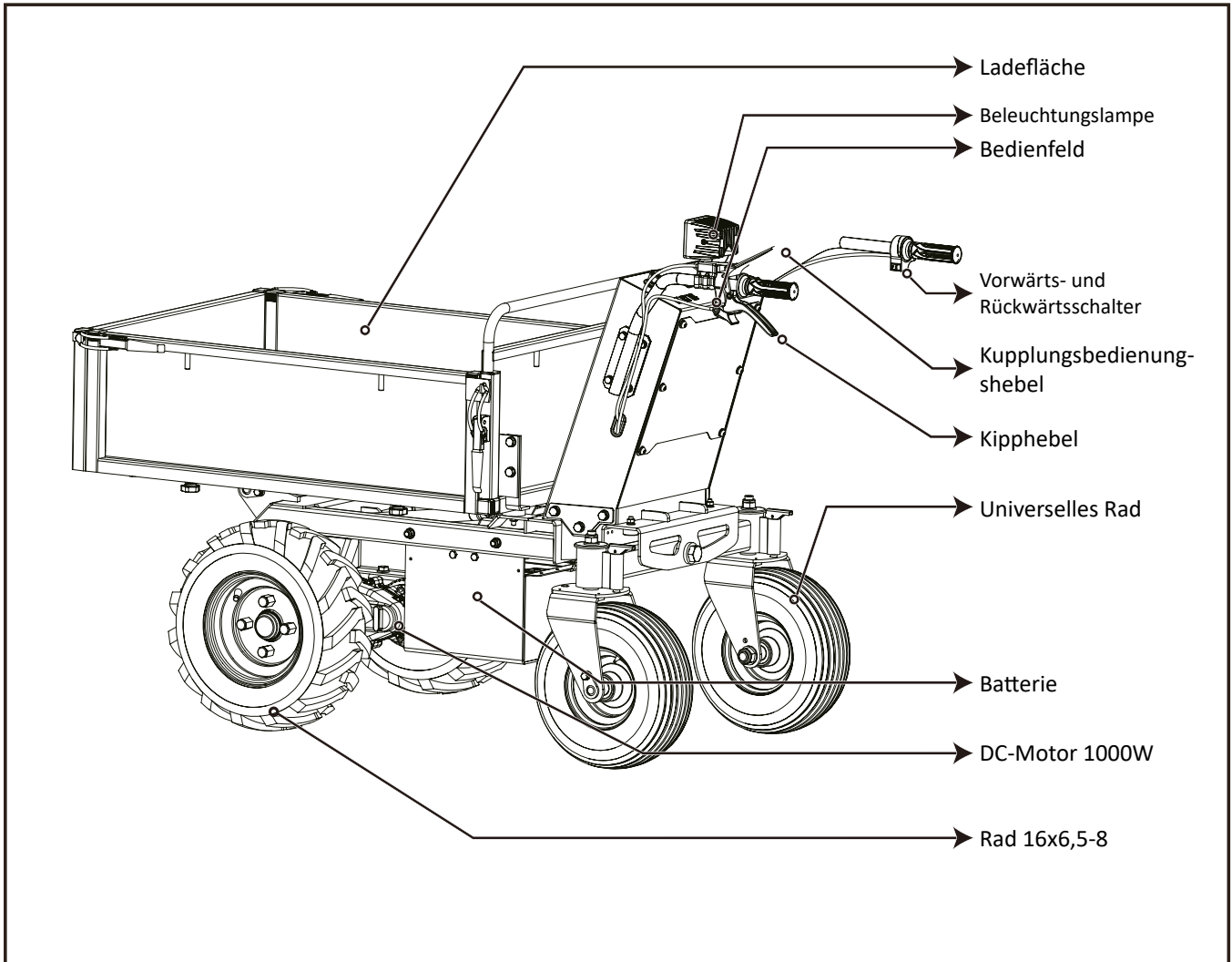
Montieren Sie die Hinterachse und befestigen Sie sie mit den M8X20-Muttern



Den Kasten montieren und mit den M8-Muttern befestigen

DEN EIGENEN CARRIER KENNENLERNEN

Eigenschaften und Bedienelemente



Kupplungsbedienungshebel

Drücken Sie den Bedienhebel, Kupplung eingerastet.
Lassen Sie den Hebel los, die Kupplung ist gelöst.

Kippschalter

Steuert das Kippen der Mulde. Für detaillierte
Bedienungshinweise beachten Sie bitte die folgenden
Anweisungen.

Licht

Das Licht kann eingeschaltet werden, wenn die
Beleuchtung schwach ist.

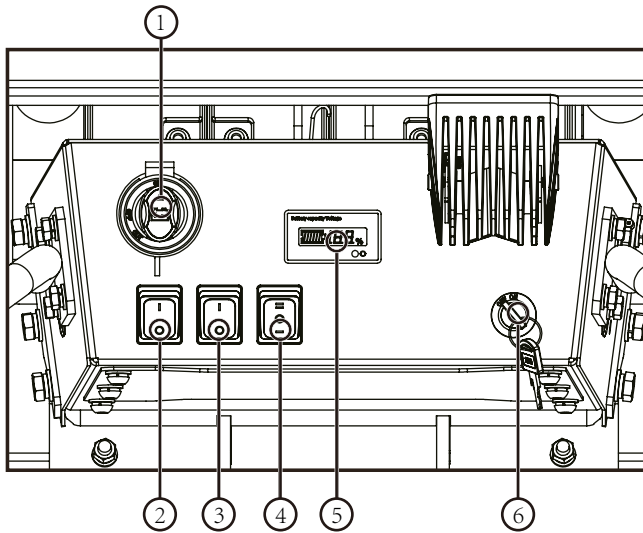
Vorwärts- und Rückwärtsschalter

Der rote Knopf am Griff steuert die Vorwärts- und
Rückwärtsrichtung. Wenn er sich in Position „D“
befindet, fährt die Maschine vorwärts, und wenn man
ihn auf „R“ drückt, fährt die Maschine rückwärts.

Universelles Rad

Wenn Sie nach rechts oder links abbiegen möchten,
halten Sie den Lenker fest, um die universellen Räder
nach rechts oder links zu steuern. Ziehen Sie die in
Abbildung 4 gezeigten Radblöcke nach unten, die
Maschine fährt dann direkt vorwärts und rückwärts.

Bedienfeld



1. Batterieschalter: Drehen Sie den Knopf auf „ON“/ „OFF“ (ein/aus), die Stromversorgung der Maschine wird ein- oder ausgeschaltet. Und die elektrische Anzeige 5 leuchtet, wenn der Schalter auf „ON“ steht.
2. Frontlichtschalter
3. Lichtschalter (am Bedienfeld)
4. Geschwindigkeitsschalter: Wählen Sie die Geschwindigkeit 1, 2 oder 3
5. Voltmeter
6. Schlossschalter: Schalten Sie den Dumper ein/aus, indem Sie den Schlüssel auf on/off drehen.

Betrieb der elektrischen Schubkarre

VORLÄUFIGE KONTROLLEN VOR DER FAHRT

1.1 Checkliste

Um einen ordnungsgemäßen Betrieb und eine maximale Lebensdauer zu gewährleisten, müssen vor der Arbeitssitzung einige Vorabkontrollen durchgeführt werden:

- Batterie: Überprüfen Sie den Batteriestatus am Display.
- Ketten: Überprüfen Sie die Spannung, Lockerheit oder beschädigt zu werden.
- Reinigung: Überprüfen Sie auf Schmutz oder Ablagerungen.
- Teilebefestigung: Überprüfen Sie auf eventuelle Lockerungen und beheben Sie diese.
- Kupplungshebel des Antriebs: Funktion überprüfen.
- Lenkkupplungshebel: Funktion überprüfen.
- Ladekasten: Überprüfen Sie, ob er in abgesenkter Position verriegelt ist

Für alle detaillierten Wartungsarbeiten beachten Sie bitte das Kapitel „Wartung“.

1.2 Überprüfung und Aufladen der Batterie



Hinweis

- Batterie: Laden Sie die Batterie mit dem passenden Ladegerät auf
- Vermeiden Sie, dass Staub oder Wasser in die Ladebuchse gelangen

1. Batterie einschalten
2. Den Dumper mit dem Schlüssel einschalten
3. Überprüfen Sie den Batteriestand am Display

MOTORSTART



GEFAHR

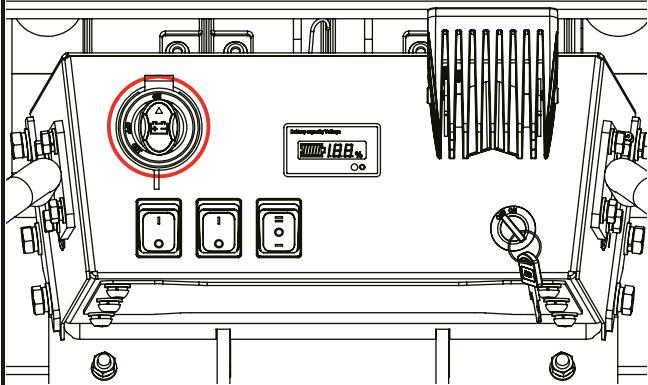
- Starten Sie den Motor, nachdem Sie die Sicherheitsumgebung überprüft haben
- Stellen Sie sicher, dass die Antriebskupplung vor dem Starten des Motors in der Stopp-Position ist, um Unfälle zu vermeiden.



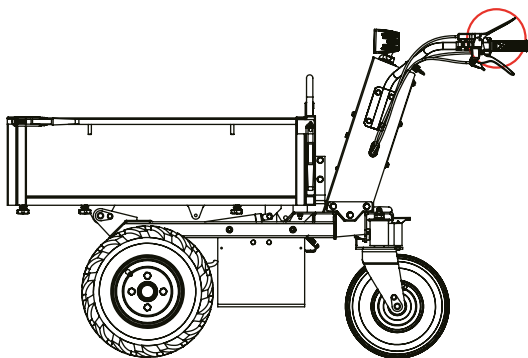
Hinweis

- Lassen Sie den Griff nicht schnell zurückschnellen. Führen Sie den Griff langsam zurück, um Schäden zu vermeiden.
- Ziehen Sie nicht am Startergriff bei laufendem Motor, da dies den Anlasser beschädigen könnte.

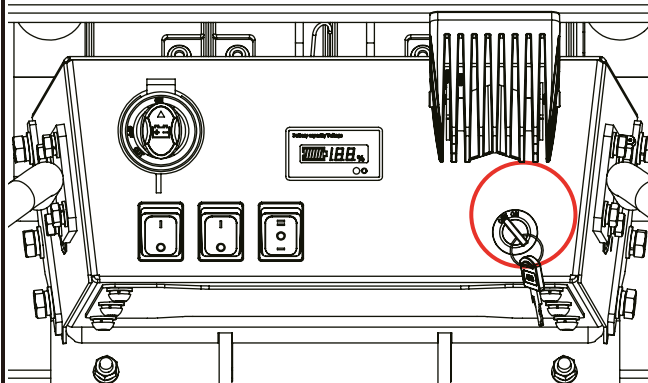
1. Batterie einschalten (Position ON).



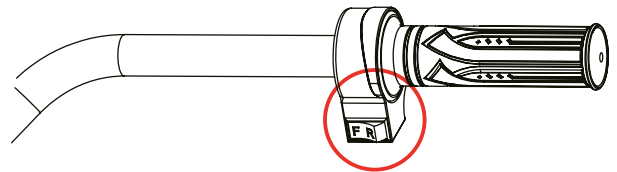
2. Stellen Sie sicher, dass die Antriebskupplung in der STOPP-Position ist.



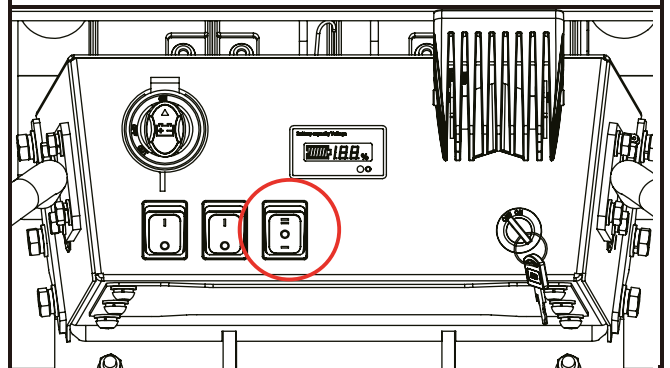
3. Starten Sie die Maschine, indem Sie den Schlüssel drehen



4. Gang einlegen („D“ ist der Vorwärtsgang und „R“ der Rückwärtsgang)



5. Wählen Sie die Geschwindigkeit (1, 2 oder 3)



GETRIEBE



GEFAHR

Vor Arbeitsbeginn überprüfen Sie das Funktionieren der Bremsen.

- Um Kontrollverlust bei steilen Abfahrten zu vermeiden, fahren Sie mit NIEDRIGER GESCHWINDIGKEIT und dem Gashebel in Position 1.

- Das Wenden kann abrupt sein. Stellen Sie sicher, dass die Ladung gut an der Ladefläche befestigt ist. Besondere Vorsicht ist beim Fahren in Hanglagen geboten.



Hinweis

Wechseln Sie niemals den Gang, während die Maschine in Bewegung ist.

- Schalten Sie immer den Gang, wenn der Motor läuft und der Kupplungshebel des Getriebes in der STOPP-Position ist.

- Wenn sich der Schalthebel nicht bewegen lässt, bewegen Sie den Kupplungshebel des Getriebes leicht nach vorne. Nachdem Sie dies getan haben, kann der Schalthebel bewegt werden.

- Wenn der Motor über einen längeren Zeitraum mit niedriger Geschwindigkeit läuft, kann sich an der Zündkerze leicht Kohlenstoff ablagern. Diese müssen entfernt werden, indem der Motor mit hoher Geschwindigkeit betrieben wird.

1. Getriebe

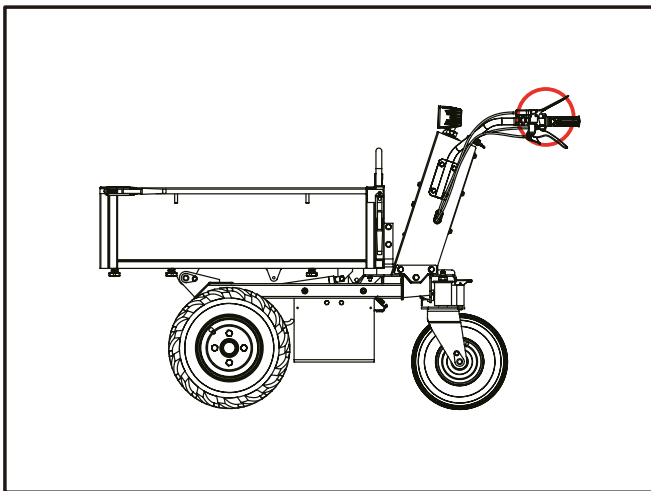
1.1. Befolgen Sie das Startverfahren für den Motor.

1.2. Drücken Sie den Geschwindigkeitsknopf auf Position 1, 2 oder 3.

1.3. Wählen Sie den gewünschten Gang („D“ für Vorwärtsgang oder „R“ für Rückwärtsgang).

1.4. Drücken Sie den roten Gashebel, um den Dumper zu betreiben. Die Maschine wird sich bewegen.

1.5. Lassen Sie den roten Gashebel los, um zu bremsen.



2. Transport der Ladung

Um Unfälle oder Umkippen zu vermeiden:

- Beachten Sie die Sicherheitsbelastungsgrenzen wie im Abschnitt „Sicherheitsanweisungen“, Kapitel 1, und im Abschnitt „Belastungsgrenze“ unten angegeben.

- Platzieren Sie die Ladung nicht so, dass der Schwerpunkt der Maschine aus dem Gleichgewicht gerät. Achten Sie auf die Höhe der Ladung. Achten Sie auf die Breite der Ladung.

- Stellen Sie sicher, dass die Ladung nicht über die Wände der Kiste hinausragt.

- Stellen Sie sicher, dass die Ladung die Sicht des Bedieners nicht einschränkt.

- Befestigen Sie die Ladung mit starken Seilen oder Gurten unter Verwendung der Befestigungshaken. Befestigen Sie die Seile nicht an anderen Teilen des Geräts.

- Beim Transport schwerer Lasten besonders auf das Gleichgewicht der Maschine achten, sicherstellen, dass die Ladung gut verteilt und nicht geneigt ist. Wenn die Ladung geneigt ist, kann dies zu schweren Verletzungen und Schäden führen, da die Maschine beim Anfahren, Bremsen oder Fahren auf unebenen Straßen umkippen kann

- Vor der Verwendung der Maschine prüfen, ob die Kiste verriegelt ist (Seitenwände und Vorderwand).

- Wenn der Wagen auf weichem oder unebenem Gelände verwendet wird, reduzieren Sie: - Geschwindigkeit und seien Sie besonders vorsichtig.

- Verwenden Sie den niedrigen Gang und den Gashebel in Position 1 bei steilen Abfahrten. Benutzen Sie niemals den Rückwärtsgang bei Abfahrten.

- Seien Sie besonders vorsichtig beim Starten, Anhalten oder Fahren der Maschine, wenn Sie in Hanglagen arbeiten.



GEFAHR

2.1 Belastungsgrenzen

- Beachten Sie die unten angegebenen Belastungs- und Steigungsgrenzen

- Bei Hanglage:

• Fahren Sie die Maschine immer mit dem ersten Gang.

• Auf instabilem Gelände Geschwindigkeit reduzieren und mit Vorsicht vorgehen

• Bei Abfahrten die Motordrehzahl reduzieren und die Motorbremse verwenden.

• Besondere Vorsicht beim Bewegen oder Anhalten des Wagens an Steigungen walten lassen.

• An steilen Hängen Gangwechsel vermeiden und U-Turns vermeiden.

• Die Ladung mit Seilen sichern.

• Wenn die Stabilität nicht erreicht wird, eine Reduzierung der Last in Betracht ziehen

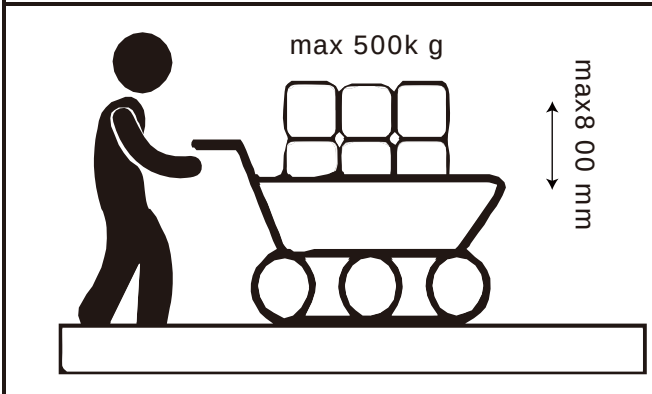
• Da die Sicht auf den Steigungen abnimmt, sollte erwogen werden, die Ladehöhe zu verringern.



GEFAHR

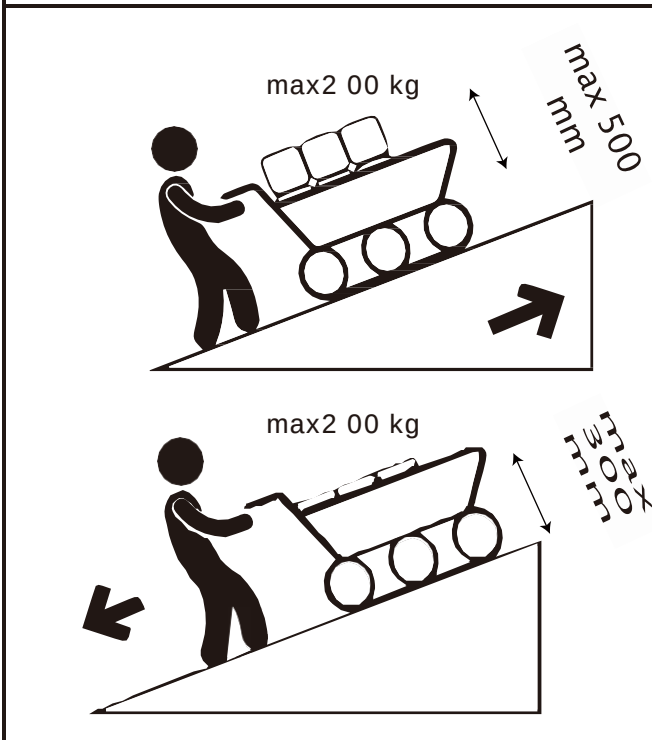
Bedingungen bei ebenem Gelände

- Max. Last = 500 kg
- Maximale Ladehöhe * = 800 mm
- * von der Unterseite der Mulde gemessen



Bedingung Steigung:

- maximal zulässige Steigung = 15°
- maximale Last =
 - 200 kg, für Steigungen < 10° (17%)
 - 100 kg, für Steigungen zwischen 10° und 15° (17% : 26%)
- Maximale Ladehöhe (von der Unterseite der Kiste) =
 - 300 mm für Abfahrt
 - 500 mm für Aufstieg
- * von der Oberfläche der Mulde

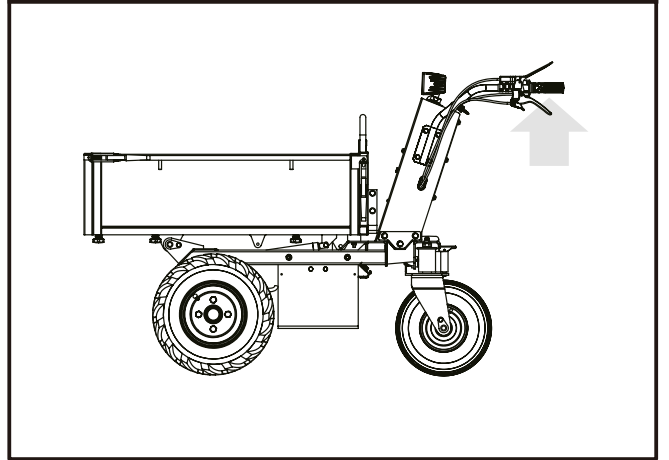


2.2 Entladen



Vor dem Entladen die Maschine anhalten (siehe Kapitel „Motor abstellen“) Stellen Sie sicher, dass der Entladebereich frei von Personen und anderen Gegenständen ist

1. Den Griff nehmen und das Kabel ziehen
2. Den Hebel anheben und die Mulde kippen
3. Nach dem Entladen die Mulde in die ursprüngliche Position zurückbringen, den Hebel kräftig drücken und in der abgesenkten Position verriegeln



ABSCHALTEN DER MASCHINE



Plötzliche Stopps vermeiden: Dies könnte zum Umkippen der Maschine/der Ladung führen.

- Die Maschine in einem ebenen, gefahrenfreien Bereich anhalten.
- Die Maschine nicht auf einer Steigung abstellen und ggf. die Räder blockieren.

1. Not-Aus

1. Den roten Hebel des Drosselventils loslassen, um zu bremsen und den Dumper anzuhalten. Die Maschine wird anhalten.

2. Den Batterieschalter ausschalten.

2. Normales Abschalten

1. Den roten Hebel des Drosselventils loslassen, um zu bremsen und den Dumper anzuhalten.

2. Den Zündschlüssel in die Stellung AUS drehen.

3. Den Batterieschalter ausschalten.

WARTUNG

Regelmäßige Wartung und Einstellungen sind notwendig, um das Gerät in gutem Zustand zu halten. Führen Sie Inspektion und Wartung gemäß dem unten aufgeführten Wartungsplan durch.

Beginnen Sie keine Wartungsarbeiten bei schlechter Sicht.



GEFAHR

- Die Maschine vor Beginn der Wartungsarbeiten abstellen.
- Vor der Wartung warten, bis die heißen Teile abgekühlt sind.



WARNUNG

- Das Wartungspersonal muss Schutzausrüstung verwenden



HINWEIS

- Verwenden Sie die empfohlenen Produkte.
- Verwenden Sie Original- oder gleichwertige Ersatzteile. Die Verwendung von Teilen minderer Qualität kann die Maschine beschädigen.

Schmierung der Räder

Es wird empfohlen, die Räder alle 100 Betriebsstunden zu schmieren zu schmieren. Dies dient dazu, einen reibungslosen Betrieb zu gewährleisten.

Reifen

Überprüfen Sie, ob die Radmutter fest angezogen sind. Lose Flügelmuttern können dazu führen, dass sich der Reifen löst und die Kontrolle verloren geht.

Hardware

Überprüfen Sie regelmäßig das korrekte Anziehen aller Befestigungselemente. Ziehen Sie alle gelockerten Befestigungen erneut fest.

Kabelverbindungen

Überprüfen Sie regelmäßig alle Kabelverbindungen.

Bremssystem

Überprüfen Sie in der Regel die Kohlebürste des Motors; bei starker Abnutzung muss sie ersetzt werden.

Ladegerät

Untersuchen Sie das Ladegerät regelmäßig auf Schäden am Kabel, Stecker, Gehäuse oder anderen Teilen, die Brände, Stromschläge oder Verletzungen verursachen könnten. Bei Schäden das Ladegerät nicht verwenden, bis der Schaden ordnungsgemäß behoben wurde.

Batterie

Die Batterien regelmäßig überprüfen, stets sauber und trocken halten. Es wird empfohlen, die in der Maschine eingebauten Batterien vor jedem Gebrauch vollständig aufzuladen. Laden Sie die Batterien immer in aufrechter Position auf. Für optimale Ergebnisse laden Sie die Batterien während des Einbaus in Ihrer Maschine auf. Während der Lagerung die Batteriekiste und/oder die Maschine in aufrechter Position halten, wobei die Antriebsräder der Maschine und beide Stützbeine eben stehen.

LAGERUNG

Wenn die Maschine länger als 30 Tage nicht benutzt wird, befolgen Sie das folgende Verfahren, um das Gerät für die Lagerung vorzubereiten.

1. Die Batterien müssen vor der Lagerung aufgeladen und regelmäßig nachgeladen werden.
2. Halten Sie die Batterien sauber und trocken, lagern Sie die gesamte Maschine nicht in feuchten Umgebungen. Batterien altern auch während der Lagerung.
3. Schützen Sie die Batterien vor Überhitzung und Flammen: Explosionsgefahr.
4. Verwenden Sie saubere Kleidung, um das Äußere der Maschine zu reinigen und die Lüftungsöffnungen frei von Verstopfungen zu halten.
5. Lagern Sie die Maschine in aufrechter Position in einem sauberen und trockenen Raum mit guter Belüftung.
6. Lassen Sie die Schubkarre während der Lagerung nicht direktem Sonnenlicht ausgesetzt.
7. Trennen Sie die Batterien vor der Lagerung von allen Stromkreisen und lagern Sie sie vorzugsweise an einem kühlen, trockenen Ort.
8. Während der Lagerung die Batterien von der Motorinheit trennen, indem die Stecker und ggf. die Kabel von den Klemmen gelöst werden.

ENTSORGUNGSHINWEISE

Geräte, Zubehör und Verpackung müssen einer umweltgerechten Wiederverwendung zugeführt werden. Leere Batterien müssen gemäß der Richtlinie 2006/66/EG recycelt werden. Werfen Sie verbrauchte Batterien nicht in den Hausmüll, ins Feuer oder ins Wasser. Öffnen Sie die Batterien nicht und geben Sie sie bei den entsprechenden Sammelstellen ab. Entsorgen Sie sie nicht mit dem Hausmüll, sondern sammeln Sie sie separat. Die in diesem Gerät enthaltenen Stoffe und elektrischen Komponenten können, wenn sie unsachgemäß entsorgt oder verwendet werden, umweltschädlich sein. Das Symbol der „durchgestrichenen Mülltonne auf Rädern mit einem schwarzen Balken unter der Tonne“ zeigt an, dass dieses Gerät nach dem 13.08.05 in Verkehr gebracht wurde und der getrennten Sammlung unterliegt. Jeder Missbrauch wird gesetzlich verfolgt.

PROBLEMLÖSUNG

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Die Maschine ist nicht in Betrieb. Die Maschine war in Betrieb, hat aber plötzlich angehalten. Kurze Betriebszeit (weniger als 1-3 Stunden pro Ladung). Die Maschine läuft langsam. Die Batterie leuchten nicht.	Batterie leer.	Batterie aufladen. Eine neue Batterie muss mindestens 12 Stunden lang aufgeladen worden sein, bevor die Maschine zum ersten Mal benutzt wird. Nach der ersten Benutzung laden Sie die Batterie wieder auf, bis die grüne Ladekontrollleuchte aufleuchtet.
		Überprüfen Sie alle Steckverbinder. Stellen Sie sicher, dass der Stecker des Ladegeräts an die Batteriekiste angeschlossen ist und das Ladegerät an die Steckdose angeschlossen ist.
		Stellen Sie sicher, dass die Stromzufuhr zur Wandsteckdose auf „EIN“ geschaltet ist.
	Das Ladegerät funktioniert nicht.	Es gibt keine sichere Möglichkeit zu wissen, ob das Ladegerät funktioniert, es sei denn, Sie verfügen über ein Voltmeter. Wenn Sie vermuten, dass es ein Problem mit dem Ladegerät gibt, wenden Sie sich an den Kundendienst.
	Lockeres Kabel oder lockere Steckverbinder.	Überprüfen Sie alle Kabel und Steckverbinder. Stellen Sie sicher, dass der Stecker des Motorkabelbaums an die Batterie angeschlossen ist und keine Kabel locker sind.
	Batterie leer.	Laden Sie die Batterie wie in der Bedienungsanleitung angegeben auf.
	Motorschaden.	
Die Maschine arbeitet im intermittierenden Modus.	Überladene Batterie.	Laden Sie die Batterie nicht länger als 30 Stunden. Wenn Sie einen Schaden durch Überladung vermuten, wenden Sie sich an den Kundendienst.
	Die Maschine ist überlastet und/oder die Betriebsbedingungen sind überlastet.	Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht überlastet wird, die maximale Kapazität beträgt 500 kg, oder betreiben Sie es in einer weniger belastenden Umgebung.
Die Batterie gibt während des Ladevorgangs ein zischendes oder blubberndes Geräusch von sich.	Lockeres Kabel oder lockerer Stecker.	Überprüfen Sie, ob alle Kabelverbindungen fest sitzen.
	Motor- oder Elektroschäden.	Wenden Sie sich für Diagnose und/oder Reparatur an den Kundendienst.
Ein oder mehrere Reifen sind platt.	Es ist normal, dass Batterien während des Ladevorgangs Geräusche machen oder sich leicht aufblähen, und das ist kein Grund zur Sorge.	Es ist keine Maßnahme erforderlich.
		Wenn die Batterie während des Ladevorgangs keine Geräusche macht oder sich nicht leicht aufbläht, bedeutet das nicht, dass sie die Ladung nicht annimmt.
	Der Reifen hat Luft verloren.	Pumpen Sie den Reifen mit einer angemessenen Menge Luft auf.
Die Maschine wirkt lockerer oder weniger stabil als bei der Erstmontage.	Reifenpanne.	Bringen Sie einen neuen oder ersetzen Sie den beschädigten Schlauch.
	Undichte Reifenventil.	Ersetzen oder ziehen Sie das Reifenventil fest
	Die Beschläge haben sich gelockert.	Ziehen Sie alle Beschläge mit geeignetem Werkzeug wieder fest.

EC DECLARATION OF CONFORMITY - HERSTELLERERKLÄRUNG - DECLARATION 'CE' DE CONFORMITE - DECLARACION DE CONFORMIDAD - DICHIARAZIONE DI CONFORMITA' EUROPEA - GELIJKVORMIGHEIDSVERKLARING - EC DEKLARATION I OVERENSSTEMMELSE - DECLARAÇÃO CE DE CONFORMIDADE - EY ILMOITUS - FORSAKRAN OM OVERENSSTAMMELSE - BEKREFTENDE EU ERKLÆRING - ΔΗΛΩΣΗ ΕΚ ΣΥΜΜΟΡΦΩΣΗΣ - EUROPEJSKA DEKLARACJA ZGODNOSCI

1) MANUFACTURER - HERSTELLER - FABRICANT - FABRICANTE - COSTRUTTORE - CONSTRUCTEUR - PRODUCENT - FABRICANTE - VALMISTAJA - TILLVERKARE - FABRIKANT - Κατασκευαστής - PRODUCENT:

Weifang Austter Industry and Trade Co., Ltd.

East Mountain Industrial Park, Shuangfeng Avenue, Xing'an Street, AnQiu, Weifang City, 262100 Shandong P.R.C.

2) DESCRIPTION OF THE MACHINERY - BESCHREIBUNG DER MASCHINE - DESCRIPTION DE LA MACHINE - DESCRIPCION DE LA MAQUINARIA - DESCRIZIONE DELLA MACCHINA - BESCHRIJVING VAN DE MACHINE - BESKRIVELSE AF MASKINEN - DESCRIÇÃO DA MAQUINA - KONEEN NIMITYS - MATERIELSLAG - BESKRIVELSE AV MASKINERIE - ΠΕΡΙΓΡΑΦΗ ΤΩΝ ΜΗΧΑΝΩΝ - OPIS MASZYN:

MOTOCARRIOLA / WHEELBARROW

a) MAKE - FABRIKAT - MARQUE - MARCA - MARCA - MERK - MÆRKE - MARCA - MERKKI - FABRIKAT - FABRIKANT - MAPKA - MARKA:

BLUE BIRD INDUSTRIES Fabbrica Motori srl

Via Due Camini 19, Zanè, Italia

b) TYPE / TYP / TYPE / TIPO / TIPO / TYPE / TYPE / TIPO / MALLI / TYPBE / TYPE / ΤΥΠΟΣ / ΤΥΡ:

E50 / WB 500 E

E50MB / WB 500 EB

EH50 / WB 500 EH

c) Il prodotto è conforme alle direttive - The product complies with the directives - Das Produkt entspricht den Richtlinien - Le produit est conforme aux directives - El producto cumple con las directivas:

- 2006/42/EC - 2014/30/EU - 2000/14/EC (2005/88/EC) - 2011/65/EU

d) REFERENCE TO STANDARDS/HARMONIZED STANDARDS - VERWEIS AUF NORMEN/ARMONISIERTE NORMEN - REFERENCE AUX NORMES/NORMES HARMONISEES - REFERENCIA A ESTANDARES/ESTANDARES ARMONIZADOS - RIFERIMENTO ALLE NORME/NORME ARMONIZZATE - REFERENTIE NAAR STANDAARDEN/GEHARMONISEERDE STANDAARDEN - REFERENCE TIL STANDARDER/HARMONISEREDE STANDARDER - REFERENCIA AS NORMAS/NORMAS HARMONIZADAS - VITTAUS STANDARDEIHIN/YHTEISIIN STANDARDEIHIN - REFERERANDE TILL STANDARDER/HARMONISERADE STANDARDER - HENVISNING TIL STANDARD/FELLES STANDARD - ΑΝΑΦΟΡΑ ΣΤΑ ΠΡΟΤΥΠΑ/ΕΝΑΡΜΟΝΙΣΜΕΝΑ ΠΡΟΤΥΠΑ - ODNIESIENIE DO NORM/NORM ZHARMONIZOWANYCH:

EN ISO 12100:2010

EN 61284-1:2015

2000/14/EC (2005/88/EC) - Livelli di potenza sonora come da allegato V - Sound Power Levels performed per annex V	
TIPO	Livelli di Potenza Sonora Misurata / Livelli di Potenza Sonora Garantita LWA Sound Power Levels Measured / Sound Power Level Guaranteed LWA (dB)
E50 / WB 500 E	69 / 89
E50MB / WB 500 EB	
EH50 / WB 500 EH	

Importato da - Imported by - Eingeführt von - Importé par - Importado por:



BLUE BIRD INDUSTRIES - FABBRICA MOTORI s.r.l.

ZANÈ (VI) - ITALIA

20-01-2021

The chairman - Der vorsitzender - Le président - El presidente - Il presidente - De voorzitter - Daglig leder - O presidente - Toimitusjohtaja - Verkställande direktör - Administrerende direktør - Ο ΠΡΟΕΔΡΟΣ - Prezes

VANDA VITELLA

(GB) Technical documentation maintained by
(F) Documentation technique maintenue par
(I) Documentazione tecnica conservata da
(DK) Teknisk dokumentation tilhandhællen av
(FI) Teknisten asiakirjojen ylläpitäjä
(NO) Teknisk dokumentasjon vedlikeholdt av

(D) Technische Dokumentation aktualisiert durch
(E) Documentación técnica mantenida por
(NL) Technische documentatie onderhouden door
(P) Documentação técnica mantida por
(SE) Teknisk dokumentation tillhandhållen av
(GR) τεχνικό φάκελο που τηρείται από

BLUE BIRD INDUSTRIES - FABBRICA MOTORI s.r.l.

VANDA VITELLA



BLUE BIRD INDUSTRIES Fabbrica Motori s.r.l.

Via Due Camini, 19
36010 ZANÉ ITALIA

Tel. 0445 314138

Fax 0445 314225

www.bluebirdind.com